

VORTRAGENDE

Dr. phil. Gudrun Brockhaus

Autorin, Sozialpsychologin und Psychoanalytikerin (DGPT), Akademie

Dipl. Psych. Andrea Eckert

Psychoanalytikerin (DGPT), Gruppenlehranalytikerin (D3G), Fachpsychotherapeutin für Psychotraumatologie (EMDRIA), Supervisorin, Akademie

Dr. rer. biol. hum. Natalia Erazo

Psychologische Psychotherapeutin und Psychoanalytikerin (DGPT), Supervisorin, Lehranalytikerin, Leitung Aus- und Weiterbildung ETh, Akademie

Dr. rer. nat. Ella Fizke

Psychoanalytikerin ETh, Akademie

Prof. Dr. Dr. Roger Frie

Psychologe und Historiker. Derzeit Professor für Psychoanalyse und Erziehungswissenschaft, Universität Wien. Professor emeritus, Simon Fraser University. Affiliate Professor of Psychiatry, University of British Columbia. Supervisor, William Alanson White Institute. Associate member, Seminar on Cultural Memory, Columbia University.

Ursula Frischkorn

Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytikerin (VAKJP), Supervisorin, Akademie

Barbara Madeleine Habermann M.A.

Ausbildungsteilnehmerin ETh, Akademie



Prof. Dr. phil. Andreas Hamburger, München
Psychoanalytiker, Supervisor und Lehranalytiker (DPG, DGPT, IPA), Seniorprofessor an der IPU Berlin, Vorsitzender des IPA-Komitees Internationale Psychoanalyse und Universität

Nicola Hutzenthaler M.Sc.

Ausbildungsteilnehmerin ETh, Akademie

Prof. Dr. phil. Wolfgang Mertens

Psychoanalytiker, Lehranalytiker, Supervisor (DGPT), em. Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der LMU München

Kathrin Park

Weiterbildungsteilnehmerin ETh, Akademie

Dipl. Psych. Dipl. Theol. Martin Pröstler

Psychoanalytiker Lehranalytiker und Supervisor (DGPT), Gruppenlehranalytiker, Vorsitzender D3G, Leitung Weiterbildung GA, Akademie

Dr. Ilona Reimers

Ausbildungsteilnehmerin ETh, Akademie

Dr. phil. Dipl.-Psych. Lena Sabaß

Weiterbildungsteilnehmerin ETh, Akademie

Dipl.-Soz.päd. Thomas Stadler

Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytiker (VAKJP), Supervisor, Akademie

Lucia Steinmetzer M.A.

Kinder- und Jugendlichenpsychoanalytikerin (VAKJP), Leitung Ambulanz für Kinder und Jugendliche, Leitung Aus- und Weiterbildung KJP, Akademie

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Veranstalter

Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.
Schwanthalerstr. 106/III, 80339 München
Telefon 089 201 761 821
Telefax 089 54 07 55 00
veranstaltungen@psychoanalyse-muenchen.de
www.psychoanalyse-muenchen.de

Teilnahmegebühren

Tagungsticket Vortragssaal 3. Stock: € 145,00
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen der Akademie: € 55,00
Abendticket für die Brasserie OskarMaria: € 120,00
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen der Akademie: € 45,00

Anmeldung

Anmeldung bis spätestens Freitag, 29. Mai 2026
auf unserer Homepage
www.psychoanalyse-muenchen.de
unter "Veranstaltungen"

Veranstaltungsort

Literaturhaus München
Salvatorplatz 1
80333 München

Die Teilnahmegebühr ist auf folgendes Konto zu überweisen:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE04 370 20500 0007 8105 00, BIC BFSWDE33XXX
Verwendungszweck: 80 Jahre Akademie

Die Anmeldung ist verbindlich. Stornierungen sind nur möglich bis eine Woche vor der Veranstaltung, danach erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Der Überweisungsbeleg dient als Quittung.

Für die Veranstaltung erhalten Sie Fortbildungspunkte.

Bilder: Antje Wichtrey



Wo das Unbewusste politisch wird
Psychoanalyse im gesellschaftlichen Feld

Festtag zum 80-jährigen Bestehen
der Akademie für Psychoanalyse
und Psychotherapie München e.V.

Samstag, 20. Juni 2026



FESTTAG ZUM 80-JÄHRIGEN BESTEHEN DER AKADEMIE

Wo das Unbewusste politisch wird – Psychoanalyse im gesellschaftlichen Feld.

Wir laden herzlich zum Festtag anlässlich des 80-jährigen Bestehens der Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V. ein!

Zwischen Innenwelt und Weltgeschehen: Acht Jahrzehnte lang hat sich die Akademie nun schon im Spannungsfeld von Lehre, Ausbildung, intellektuellem Diskurs, wissenschaftlicher Forschung und den vielfältigsten Projekten behauptet und sich verdientermaßen einen Namen gemacht. Wir können stolz, dankbar sowie kritisch auf eine so lange Zeit Psychoanalyse in Bewegung und auf die beachtliche Geschichte unserer Münchner Akademie zurückblicken. Am Festtag möchten wir uns mit wissenschaftlichen, klinischen und (umwelt-)politischen Impulsen beschäftigen und diese miteinander generationenübergreifend diskutieren. Zudem wollen wir den Dialog über die Zukunft der Psychoanalyse fortsetzen und uns ebenso über die Rolle von Psychoanalyse in gesellschaftlicher Verantwortung austauschen. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung wird es an dem Tag auch Raum für persönliche Begegnungen geben. Außerdem

können wir musikalischen Beiträgen einiger Mitglieder lauschen.

Die Tagung werden wir bei einem kleinen Sektempfang ausklingen lassen. Im Anschluss daran laden wir Sie herzlich zu unserem festlichen Abend ein! Wir würden uns sehr darüber freuen, gemeinsam mit Ihnen in der Brasserie OskarMaria im Literaturhaus zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich an unserer langen und traditionsreichen Geschichte zu erfreuen, das feine Essen zu genießen, zu tanzen und sich zu amüsieren.

Herzliche Grüße von Ihrem geschäftsführenden Vorstand der Akademie

Martin Czajka, Marion Ackermann und Heike Lumbeck sowie dem Organisationsteam der Tagung
Andreas Hamburger, Natalia Erazo, Marion Ackermann, Andrea Lenz, Christian Woll-Weber, Martina Böhm-Seifert, Felicia Munk

PROGRAMM

Samstag 20. Juni 2026

9.30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Martin Czajka und Andreas Hamburger

9.45 Uhr

Grußworte mit Darbietung von musikalischen Intermezzi durch Akademiemitglieder

10.30 – 11.30 Uhr

Psychoanalyse am Rande des Politischen

Roger Frie

11.30 – 12.00 Uhr

Kaffeepause

12.00 – 13.00 Uhr

Psychoanalyse in einer „fremd gewordenen Welt“ (Freud)

Gudrun Brockhaus

13.00 – 14.30 Uhr

Mittagspause

14.30 – 16.00 Uhr

Generationengespräch

Wolfgang Mertens, Lucia Steinmetzer, Thomas Stadler und Nicola Hutzenthaler
Moderation: Natalia Erazo

16.00 – 17.00 Uhr

Die Klimakrise spricht - hören wir zu?

Barbara Habermann, Ella Fizke, Ursula Frischkorn, Kathrin Park, Ilona Reimers, Lena Sabaß

17.00 – 17.45 Uhr

Kaffeepause

17.45 – 18.45 Uhr

Akademie – quo vadis? – Reflexionen in der Gruppe

Andrea Eckert und Martin Pröstler

18.45 – 19.30 Uhr

Abschlussepfang mit musikalischer Begleitung

19.30 Uhr

Abendessen mit begleitender Band
Piet Klinger und die JUBILEE JUMPERS

Ab 22 Uhr

DJ Felipe

Begleitende Ausstellungen

- Ausstellung zur Geschichte der Akademie
- Forschungsprojekt-Poster von Mitgliedern der Akademie